



Abbildung Titel: Franke Mitge, Innen, 1997 - Gestaltung: www.studio37.de

# KUNST- UND FILMBIENNALE WORPSWEDE

25. BIS 28. APRIL 2013

Zwischen den POLen



Stefan Ringeling, Spiegel, 2010, 95x60 cm, präsentiert in der Worpsweder Kunsthalle

## Kunst, Film, Events und Zeitgeschichte in Worpswede!

Als eine einzigartige Kombination aus Kunst-, Film- und Eventprogramm präsentiert das Künstlerdorf Worpswede die **Kunst- und Filmbiennale Worpswede**, die vom **25. bis 28. April 2013** erstmalig stattfindet. Umgeben von der inspirierenden Landschaft des Teufelsmoores unternimmt der Besucher eine Entdeckungsreise in die Welt von Kunst, Film und Zeitgeschichte.

Schwerpunkt der ersten Biennale unter dem Titel „Zwischen den POLen“ ist der Gründungszeitraum der europäischen Künstlerkolonien. In dieser Zeit des Aufbruchs, der Geburtsstunde des Jugendstils, des Übergangs vom Impressionismus zum Expressionismus und von der Fotografie zum Film haben sich Künste und Künstler gegenseitig befruchtet und einen gesellschaftlichen Wandel mitbegründet. Mit Dokumentar- und Spielfilmen, Kunstausstellungen, Literatur, Diskussionen und Künstlergesprächen wird ein gleichermaßen lebendiges wie unterhaltsames Bild



Zbigniew Branczkiewicz, Die Eisernen Männer, Eisen, Höhe 220 cm

dieser Epoche gezeichnet. Mit Polen steht eines der spannendsten Nachbarländer jüngerer Zeit im Fokus der ersten Kunst- und Filmbiennale. Die zeitgenössischen Künstler hielten die gesellschaftlichen Umbrüche ihres Landes nach dem

Fall des Eisernen Vorhangs künstlerisch fest und waren Teil einer erstaunlichen Wechselwirkung zwischen Kunst und Gesellschaft.

Vier polnische Künstlerkolonien (Zakopane, Kazimierz Dolny, Bronowice und Schreiberhau) werden einen Überblick über das historische Kunstschaffen der Wende vom 19. auf das 20. Jahrhundert bieten und zugleich aktuell herausragende Künstler und Filmkunst präsentieren.

Die Kunst- und Filmbiennale Worpswede, die künftig im Zweijahres-Turnus stattfinden wird, versteht sich als großes Publikumsfestival und Erlebnisort für Jedermann. Veranstalter sind das Wilhelm Fraenger-Institut Berlin und der Verein zur Kunst- und Kulturförderung Worpswede. Bogdan Zdrojewski, Minister für Kultur und Nationales Erbe der Republik Polen und Cornelia Pieper, Staatsministerin im Auswärtigen Amt und Koordinatorin für die deutsch-polnische Zusammenarbeit, haben offiziell die Schirmherrschaft des Festivals übernommen.



Rüdiger Lubricht, Birkenwald in Mogiljow, 2006, präsentiert in der Worpsweder Kunsthalle

## HIGHLIGHTS



Nina Hoger



Robert Stadlober

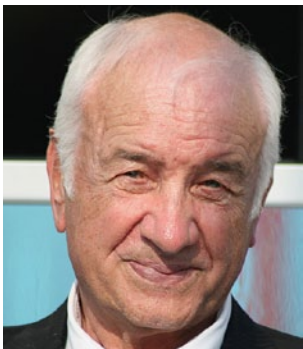
### DAS RILKE PROJEKT – LIVE GALA

Das **Rilke Projekt** ist eine von den Komponisten und Produzenten Richard Schönherz & Angelica Fleer entwickelte, völlig neuartige Kombination von eigens komponierter Musik und Rilke-Gedichten, eine poetische Reise in Rilkes „Weltinnenraum“. Mit Nina Hoger, Robert Stadlober und der Rilke Projekt Live-Band. „Pop und Poesie treffen in Perfektion aufeinander.“ (Welt am Sonntag)

**26. April 19.00 Uhr Music Hall, mit Live-Musik**

**27. April 20.45 Uhr Theater Alte Molkerei, mit Musik**

### HOMMAGE ARMIN MUELLER-STAHL



Armin Mueller-Stahl, Foto: Mathias Schindler

In Anwesenheit von **Armin Mueller-Stahl** wird zunächst ein Kurzfilm über sein Schaffen gezeigt. Es folgt der Film **Taxandria**, ein surrealistisches Fantasy-Abenteuer nach dem Buch von Alain Robbe-Grillet. Eine Kinophantasie voller Poesie: „Taxandria“ ist ein Traumland, in dem die Zeit in ewiger Gegenwart still-

steht, in dem es keine Neugierde, keine Liebe, keinen Fortschritt gibt. Armin Mueller-Stahl ist der Leuchtturmwärter, der die Verbindung zwischen der hiesigen und dortigen Welt hält. **26. April 21.30 Uhr Music Hall**

## TICKETS

### Tagestickets

berechtigen an dem gebuchten Tag

- zwischen 10 und 23 Uhr zum Besuch aller Veranstaltungen, die nicht mit „Highlight“ gekennzeichnet sind
- zu den Ausstellungen im Museum am Modersohn-Haus, in der Worpsweder Kunsthalle, in der Galerie Altes Rathaus und in der Galerie ART99,
- zur Music-Hall und Theater Alte Molkerei und
- zum Barkenhoff/Heinrich Vogeler-Museum ab 18 Uhr

**Preis pro Tag: € 17,75**

### Mehrtagestickets (mit Preisvorteil)

gleiche Berechtigungen wie Tagestickets

**Preis für 2-Tagesticket: € 33,20** (pro Tag: € 16,60)

**Preis für 3-Tagesticket: € 47,49** (pro Tag: € 15,83)

**Preis für 4-Tagesticket: € 59,40** (pro Tag: € 14,85)

### Highlight-Tickets

berechtigen am gebuchten Tag zum Zugang zu allen

**HIGHLIGHT** Veranstaltungen.

**Preis für Freitag, 26. April 2013: € 28,50**

**Preis für Samstag, 27. April 2013: € 28,50**

**Preis für Sonntag, 28. April 2013: € 28,50**

### Ermäßigung

Schüler, Studenten, Rentner und Menschen mit Behinderungen erhalten gegen Vorlage ihres Ausweises einen Preisnachlass von 20% beim Kauf der Tickets in der Tourist-Information Worpswede.

### Vorverkauf

Tickets sind erhältlich bei allen gängigen Vorverkaufsstellen Deutschlands. Selbstverständlich können Sie auch online bestellen:

<http://www.biennale-worpswede.de/tickets/>

### Ticket-Hotline

**Tel. 01805-9690000**

Mo – Fr 9.00 – 22.00 Uhr · Sa, So und Feiertags 9.00 – 20.00 Uhr (€ 0,14/Min. aus dem deutschen Festnetz/max. € 0,42 aus dt. Mobilfunknetzen)

### Ticketverkauf in Worpswede

Tourist-Information Worpswede · Bergstraße 13 · 27726 Worpswede  
Tel. +49(0)4792-935820 · Fax +49(0)4792-935823  
[www.worpswede.de](http://www.worpswede.de) · [info@worpswede.de](mailto:info@worpswede.de)  
Mo – Fr 10.00 – 16.00 Uhr · Sa + So 10.00 – 13.00 Uhr

## SPIELSTÄTTEN



**Music Hall Worpswede**  
Findorffstraße 21  
Tel. 0 47 92 - 95 01 39

**Galerie Art 99  
Theater Alte Molkerei**  
Osterweder Straße 21  
Tel. 0 47 92 - 52 97 93 6

**Galerie Altes Rathaus**  
Bergstraße 1  
Tel. 0 47 92 - 98 78 91 9

**Barkenhoff/  
Heinrich Vogeler-Museum**  
Ostendorfer Straße 10  
Tel. 0 47 92 - 39 68

**Museum am Modersohn-Haus**  
Hembergstraße 19  
Tel. 0 47 92 - 47 77

**Worpsweder Kunsthalle**  
Bergstraße 17  
Tel. 0 47 92 - 12 77

**Besuchersinformation  
und Ticketverkauf:**  
Tourist-Information Worpswede  
Bergstraße 13  
Tel. 0 47 92 - 93 58 20

### Förderer und Sponsoren

nordmedia



Niedersachsen

Das Projekt wird aus Mitteln des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung sowie mit Mitteln der nordmedia Fonds GmbH in Niedersachsen und Bremen gefördert. Mit freundlicher Unterstützung des Auswärtigen Amtes und weiterer Förderer: EW-E-Aktiengesellschaft, Volksbank Worpswede eG, Druckhaus Wüst, Autohaus am Weyerberg, Hotel Eichenhof Worpswede, Brüning Holding GmbH und der Gesellschaft zur Wahrnehmung von Film- und Fernsehrechten.

### Herausgeber

Wilhelm Fraenger-Institut gGmbH · Pacelliallee 5 · 14195 Berlin  
[info@biennale-worpswede.de](mailto:info@biennale-worpswede.de) · [www.biennale-worpswede.de](http://www.biennale-worpswede.de)  
Änderungen vorbehalten!



## DONNERSTAG, 25. APRIL 2013

### Music Hall

#### 19.00 Uhr **Offizielles Opening**

Kunst- und Filmbiennale Worpsswede

#### 20.15 Uhr **Eröffnungsfilm**

aus der Reihe „Projektor & Pinsel“:

„Die Mühle und das Kreuz“

in Anwesenheit des Regisseurs Lech Majewski

#### 22.00 Uhr **Bühnengespräch** zu „Die Mühle und das Kreuz“

### DIE KUNSTAUSSTELLUNGEN DER BIENNALE

Die **Worpssweder Kunsthalle** zeigt eine eigens für die Biennale kuratierte Ausstellung. Gemälde und bildhauerische Arbeiten sowie Fotografien von Künstlern und Künstlerinnen, die heute als anerkannte Vertreter des zeitgenössischen Worpssweder Kunstgeschehens gelten, treten auf äußerst reizvolle Weise in direkten Dialog mit Exponaten jener Künstler, die um 1900 den Ruhm Worpsswedens als Künstlerkolonie begründeten.



Beata Kornicka-Konecka, *Kumululus*, 2012, 54 x 70 cm, präsentiert in der Galerie ART99

Das **Museum am Modersohn-Haus** zeigt ausgewählte historische Werke aus den polnischen Künstlerkolonien Schreiberhau, Zakopane, Kazimierz Dolny und Bronowice. Das zeitgenössische Kunstschaffen aus diesen Künstlerorten wird in der **Galerie Altes Rathaus** sowie in der **Galerie ART99** im Kunstzentrum Alte Molkerei ausgestellt.

Ergänzt werden die Präsentationen durch Filme, Vorträge und Gesprächsrunden.

Die Ausstellungen zu den Künstlern aus Worpsswede und Polen sind noch über die Biennale hinaus, bis zum 26. Mai, in Worpsswede zu sehen.

## FREITAG, 26. APRIL 2013

### Museum am Modersohn-Haus

#### 11.00 Uhr **Einführung zur Kolonie Schreiberhau**

Zur Zeitgeschichte der Künstlerkolonie Schreiberhau Polen/Preußen

#### 11.20 Uhr **Kurzfilm** über die polnische Künstlerkolonie Schreiberhau

#### 13.00 Uhr **Reihe „Vorsicht Kunst“**

##### **Das geheime Leben der Meisterwerke**

„Der Kuss“ von Gustav Klimt (Dok.-Film)

#### 13.45 Uhr **Augenmerk**

Künstlergespräch zum Film „Der Kuss“

### Worpssweder Kunsthalle

#### 11.00 Uhr **Reihe „Zeitgeschichte im Film“**

„100 Jahre Worpsswede“, Dokumentarfilm

#### 11.45 Uhr **Reihe „Zeitgeschichte im Film“** „Worpsswede und das Teufelsmoor“, Dokumentarfilm

#### 12.45 Uhr **Film:**

„Das Mädchen im Moor“, Dokumentarfilm

#### 15.30 Uhr **Einführung zu Otto Modersohn**

Thematische Einführung zu einem der Gründerväter der Künstlerkolonie Worpsswede

#### 16.00 Uhr **Reihe „Projektor & Pinsel“**

„So weit und groß – Die Natur des Otto Modersohn“, Dokumentarfilm)

### Galerie Altes Rathaus

#### 15.00 Uhr **Einführung** zur zeitgenössischen Kunst in Polen

#### 15.20 Uhr **Galerie-Rundgang** „Zeitgenössisches Polen“

### Galerie ART99

#### 16.30 Uhr **Einführung** zur Ausstellung polnischer zeitgenössischer Künstler

#### 16.50 Uhr **Ausstellung Polen**, ausgewählte polnische Künstler präsentieren ihr Schaffen anschl. **Augenmerk** Künstlergespräch

### Theater Alte Molkerei

#### 17.30 Uhr **Einführung** zur zeitgenössischen Kunst in Polen

#### 17.45 Uhr **Film** Zeitgenössische Kunst in Polen, Dokumentarfilm über die aktuelle Kunstszene in Polen

#### 18.30 Uhr **Einführung Zeitgeschichte** Recht und Ordnung: Deutsche Zeitgeschichte um die Wende vom 19. auf das 20. Jahrhundert

#### 19.00 Uhr **Lesung** „Rose Bernd“; aus dem gleichnamigen Bühnenstück von Gerhart Hauptmann

#### 19.20 Uhr **Film-Musik-Event**

##### **HIGHLIGHT** „Rose Bernd“

Stummfilm mit Live-Pianobegleitung

### Barkenhoff/Heinrich Vogeler-Museum

#### 18.00 Uhr **Reihe „Zeitgeschichte im Film“**

„100 Jahre Worpsswede“, Dokumentation

#### 19.00 Uhr **Reihe „Zeitgeschichte im Film“**

„Majestät brauchen Sonne“, Dokumentarfilm

### Music Hall

#### 19.00 Uhr **Rilke Projekt live**

**HIGHLIGHT** Bühnen-Show aus Live-Musik, Poesie und audiovisueller Begleitung, mit Nina Hoger und Robert Stadlober

#### 20.30 Uhr **Hommage Armin Mueller-Stahl**

**HIGHLIGHT** Kurzfilm über sein Schaffen und Moderation

#### 20.45 Uhr **Hommage Armin Mueller-Stahl:**

**HIGHLIGHT** „Taxandria“, Spielfilm mit Animationsteilen

**aktuelle und ausführliche Programm Informationen unter**  
**[www.biennale-worpsswede.de](http://www.biennale-worpsswede.de)**

## SAMSTAG, 27. APRIL 2013

### Theater Alte Molkerei

- 11.00 Uhr** **Vorträge und Kurzfilme** Drei bedeutende polnische Künstlerkolonien stellen sich vor
- 15.00 Uhr** **Stummfilm** „Preußische Kultur – Pruska kultura“
- 15.15 Uhr** **Spielfilm** „Die Hochzeit – Wesele“, deutsche Fassung
- 17.30 Uhr** **Lesung** „1913: Der Sommer des Jahrhunderts“, Bestseller-Lesung
- 20.45 Uhr** **Highlight-Programm „Rilke Projekt“**  
**HIGHLIGHT** Bühnen-Show aus Musik, Poesie und audiovisueller Begleitung, mit Nina Hoger

### Worpsweder Kunsthalle

- 14.00 Uhr** **Kurzfilm** Thema „Moderne Kunst aus Polen“
- 14.30 Uhr** **Reihe „Vorsicht Kunst“**  
Vortrag „Ist das Kunst oder kann das weg?“
- 15.00 Uhr** **Augenmerk** Künstlergespräche zum Thema „Vorsicht Kunst“
- 16.30 Uhr** **Reihe „Zeitgeschichte im Film“** „Paula Modersohn-Becker – Geschichte einer Malerin“, Spiel-Dokumentation
- 17.30 Uhr** **Augenmerk** Künstlergespräche zum Thema des Films „Paula Modersohn-Becker – Geschichte einer Malerin“

### Museum am Modersohn-Haus

- 15.30 Uhr** **Animationsfilm** „Die Geschichte Polens – Animowana Historia Polski“
- 16.00 Uhr** **Spielfilm** „Dagny“, deutsche Fassung

### Galerie Altes Rathaus

- 16.00 Uhr** **Film** Zeitgenössische Kunst in Polen, Dokumentarfilm über die aktuelle Kunstszene in Polen
- 16.45 Uhr** **Augenmerk** Künstlergespräche, zeitgenössische Künstler aus Polen und Deutschland im Gespräch

### Barkenhoff/Heinrich Vogeler-Museum

- 18.00 Uhr** Künstler-Utopien, Einführung zum Künstler Heinrich Vogeler
- 18.20 Uhr** Das wechselvolle Leben des Malers und Glückssuchers Heinrich Vogeler, Dokumentarfilm
- 19.00 Uhr** Von Worpswede nach Kasachstan – Der Weg des Malers Heinrich Vogeler, Dokumentarfilm

### Music Hall

- 17.00 Uhr** **Aus der Reihe „Projektor & Pinsel“**  
Einführung zur Landschaft und Mythologie des Riesengebirges: Mythos Berggeist
- 17.20 Uhr** **Aus der Reihe „Projektor & Pinsel“**  
**HIGHLIGHT** Caspar David Friedrich – Grenzen der Zeit, Spielfilm
- 20.00 Uhr** **Einführung zu Carl & Gerhart Hauptmann**  
**HIGHLIGHT** Einblicke in das Leben der Dichter und Brüder Carl & Gerhart Hauptmann
- 20.20 Uhr** **„Gerhart Hauptmann –**  
**HIGHLIGHT** **Rebell und Repräsentant“**  
Dokumentation mit Spielszenen
- 21.15 Uhr** **Film-Musik-Event**  
**HIGHLIGHT** Gerhart Hauptmann: „Die Weber“, restaurierter Stummfilm mit Orchestermusik

### DIE WEBER – STUMMFILM IN ORCHESTERFASSUNG



Der Stummfilm „Die Weber“ (Regie Friedrich Zelnik, 1927) ist eine Verfilmung des Bühnenstücks von Gerhart Hauptmann und erzählt vom schlesischen Weberaufstand gegen Ausbeutung und Lohnverfall im Jahr 1844. Die Friedrich-Wilhelm-Murnau-Stiftung hat das Werk 2012 restauriert. Der Komponist und Dirigent Johannes Kalitzke komponierte dazu eine neue, zeitgenössische Orchestermusik.

## SONNTAG, 28. APRIL 2013

### Worpsweder Kunsthalle

- 10.00 Uhr** **Reihe „Vom Standbild zum bewegten Bild“**  
Vorfilm: „Max Skladanowsky oder Die Wiege des boxenden Känguruhs“, Dokumentarfilm
- 10.30 Uhr** **Reihe „Vom Standbild zum bewegten Bild“**  
Hauptfilm: „Der Photograph“, Dokumentarfilm
- 12.45 Uhr** **Künstlergespräch** mit Regisseur Jürgen Heiter über seinen Film „Der Photograph“
- 18.00 Uhr** **Lesung** „1913: Der Sommer des Jahrhunderts“, Bestseller-Lesung

### Galerie Altes Rathaus

- 17.00 Uhr** **Film** Zeitgenössische Kunst in Deutschland
- 17.45 Uhr** **Augenmerk** Künstlergespräche zum Filmthema

### Theater Alte Molkerei

- 11.30 Uhr** **Reihe „Stadtflucht-Landsehnsucht“**  
Einführung zum Thema rund um die Jahrhundertwende vom 19. auf das 20. Jahrhundert
- 11.50 Uhr** **Vorfilm** „Zille und sein Berlin“, Dokumentarfilm
- 15.00 Uhr** **Reihe „Stadtflucht-Landsehnsucht“**  
„Das gelobte Land/Ziemia obiecana“  
Spielfilm, FSK 18, Deutsche Fassung
- 18.00 Uhr** **Reihe „Projektor & Pinsel“** Einführung zur Landschaft und Mythologie des Teufelsmoores
- 18.30 Uhr** **Die lange Teufelsmoor-Nacht** „Das Teufelsmoor“, TV-Familien saga, 6 Episoden á 60 min

### Music Hall

- 17.00 Uhr** **Reihe „Zeitgeschichte im Film“**  
**HIGHLIGHT** „Reich und Republik“ Teil 1: Glanz und Gloria – Die Kaiserzeit 1871-1914; Teil 2: Die Urkatastrophe – Der I. Weltkrieg 1914-1918, Dokumentar-Reihe
- 19.00 Uhr** **Veronika Ferres**  
**HIGHLIGHT** Filmthema Jugendstil: „Klimt“, Spielfilm
- 21.00 Uhr** **Biennale-Ausklang** Eintritt frei